

Ausschreibung 11. LfM-Bürgermedienpreis 2014 Bürgerfunk



Die Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM) zeichnet mit dem „11. LfM-Bürgermedienpreis – Bürgerfunk NRW“ wie in den vergangenen Jahren herausragende Programmleistungen von Bürgerfunker/innen aus.

Bei der Bewertung der Einsendungen werden insbesondere Kriterien wie „kreative Ideen“, „lokale Vielfalt“, „unterhaltsame Umsetzung“ und „Mut zur Veränderung“ berücksichtigt.

Prämiert werden jeweils die besten Sendebiträge in vier Kategorien:

› Kategorie Radiokunst:

Einmal dem Alltag entfliehen, träumen und sich auf eine akustische Reise entführen lassen. Eine spannende Hörreise fesselt, ist kurzweilig und vielleicht auch ein Experiment. Die handwerkliche Umsetzung ist dabei ebenso wichtig wie Sprachwitz und der künstlerische Aspekt.

Ob Soundcollage, Feature, Glosse, Satire, Dokumentation oder Hörspiel: Um ganz und gar in einer Geschichte versinken zu können, bedarf es einer kreativen Idee, einer unterhaltsamen Erzählweise und einer technischen Umsetzung, die für die Ohren ein Genuss ist.

In der Kategorie Radiokunst sollen besonders kreative Beiträge ausgezeichnet werden, die auch handwerklich durch ihre Form überzeugen – sei es durch eine alle Sinne ansprechende Beschreibung oder liebevoll ausgewählte Geräusche.

› Kategorie Hörenswert:

Das Radio ist Tagesbegleiter, gilt als Nebenbeimedium und läuft im Hintergrund. Aber es gibt neben aktuellen Nachrichten und Verkehrshinweisen auch Momente, in denen wir ganz Ohr sind. Sie fesseln uns an den Lautsprecher, wecken unser Interesse.

Es kann eine witzige Moderation sein, eine spannende Reportage, ein kluger Kommentar, ein facettenreiches Interview, eine Geschichte mit Hintergrund – um nur einige zu nennen. Es kann aber auch die besondere Machart, der andere Blick auf die Geschichte sein, die uns überrascht, Vergnügen bereitet, das Herz rührt.

Das ist das „Hörenswerte“, das in dieser Kategorie ausgezeichnet wird, das audiophone „Aha-Erlebnis“. Ein Beitrag, eine Sendung oder ein Teil daraus. Die Wahl der Darstellungsform ist frei.

› **Kategorie Lokales:**

Der Bürgerfunk lebt von seiner Lokalität – von seiner Nähe zu den Menschen in ihrer Lebenswelt. Er bringt Geschichten aus der unmittelbaren Nachbarschaft, Veranstaltungstipps oder recherchierte Hintergrundberichte aus der lokalen Kultur-/Politik oder Sportszene.

In dieser Kategorie werden lebensnahe Einblicke in den lokalen Alltag ausgezeichnet, informative, unterhaltsame oder witzige Reportagen und Berichte, die über die sachlichen Inhalte hinausgehen und anschaulich den Blick für das Besondere aus dem nahen Umfeld öffnen.

› **Kategorie Newcomer (Altersgruppe bis einschließlich 15 Jahren) :**

Windgeräusche sind zu hören, die Lautstärke schwankt und an der einen oder anderen Stelle ist der Schnitt nicht perfekt. Macht nichts – wenn die Geschichte stimmt! Die erste Radioproduktion braucht neben einer guten Idee auch Mut, sich auszuprobieren und erste Schritte im Bereich Bürgerfunk zu wagen.

In der Kategorie Newcomer werden die Erstlingswerke von Bürgerfunkern ausgezeichnet. Dabei steht nicht die technische Umsetzung im Vordergrund, sondern die Idee der ersten Radioproduktion (Beitrag oder Format).
Maximale Länge: 10 Minuten Wortanteil.

› **Kategorie Update (Altersgruppe ab 16 Jahren):**

Gewohntes über Bord werfen, etwas Neues wagen und frischen Wind in den Bürgerfunk bringen – das kann auf vielerlei Arten geschehen. Man kann die altbekannte Sendung neu auflegen, das Konzept auf den Kopf stellen und Bisheriges komplett umkrempeln. In der Kategorie Update werden Bürgergruppen ausgezeichnet, die sich neu erfinden und weiterentwickeln. Gerade wenn etwas „schon immer so gemacht wurde“, erfordert es Mut, sich von Gewohntem zu verabschieden, etwas Neues auszuprobieren und sich zu verändern.

In der Kategorie Update wird dieser Mut zur Veränderung prämiert. Dabei steht nicht die technische Umsetzung im Vordergrund, sondern die Idee und der Versuch der „neuen“ Radioproduktion.

In jeder dieser vier Kategorien kann ein 1. Preis für folgende Altersgruppen vergeben werden:

Altersgruppe 1: Produktionen von Schulradioprojektgruppen und von Kinder- und Jugendradioprojektgruppen bis einschließlich 15 Jahren.

Altersgruppe 2: Produktionen von Schulradioprojektgruppen und von Jugendradioprojektgruppen ab 16 Jahren und sonstigen Bürgerfunkgruppen ohne Altersbeschränkung.

In jeder Kategorie können bis zu drei Wettbewerbsbeiträge nominiert werden.

Der 1. Preis ist jeweils mit **1.000 €** dotiert. Weiterhin erhalten die Preisträger eine Skulptur und eine Urkunde.

Die Anerkennungspreise sind mit je **250 €** dotiert. Über die Vergabe der Preise entscheidet unter Ausschluss des Rechtsweges pro Kategorie eine unabhängige Expertenjury, die von der LfM einberufen wird.

Publikumspreis

Auch in diesem Jahr wird wieder ein Publikumspreis verliehen, der mit **1.000 €** dotiert ist.

Darüber hinaus erhält der Preisträger eine Skulptur und eine Urkunde. Jeder Interessierte kann die eingereichten Wettbewerbsbeiträge ab dem **6. Oktober 2014** unter <http://www.buergermedien.de/buergerfunk/mitmachen/buergermedienpreis.html> anhören und bis zum **2. November 2014** für seinen Favoriten abstimmen.

Teilnahmeberechtigt sind Bürgerfunk-/Schul- und Jugendradioprojektgruppen, deren Beitrag in einem Lokalradio in Nordrhein-Westfalen im Zeitraum vom **1. August 2013 bis 31. Juli 2014** ausgestrahlt wurde. **Pro Gruppe darf nur ein Beitrag in jeder Kategorie** eingereicht werden!

1. Anforderungen an die Wettbewerbsbeiträge

In der „**Kategorie Radiokunst**“ darf der eingereichte Wettbewerbsbeitrag eine Länge von **15 Minuten** nicht überschreiten. In der „**Kategorie Hörenswert**“ darf der eingereichte Wettbewerbsbeitrag eine Länge von **10 Minuten** nicht überschreiten. In der „**Kategorie Lokales**“ darf der eingereichte Wettbewerbsbeitrag eine Länge von **10 Minuten** nicht überschreiten. In der „**Kategorie Newcomer**“ bzw. „**Update**“ (s. Altersgruppen) darf der eingereichte Wettbewerbsbeitrag eine Länge von **10 Minuten** nicht überschreiten.

Wenn die Länge des Originalbeitrags darüber hinausgeht, ist die Einreichung eines Zusammenschnitts zulässig. Dieser ist entsprechend kenntlich zu machen.

2. Anmeldung per Online-Formular

Die Anmeldung zum Wettbewerb Bürgermedienpreis muss online vorgenommen werden. Auf der Seite <http://www.buergermedien.de/buergerfunk/mitmachen/buergermedienpreis.html> haben Sie die Möglichkeit, sich zu registrieren und Ihren Wettbewerbsbeitrag einzustellen.

Bitte laden Sie den Wettbewerbsbeitrag im mp3-Format hoch und beschriften Sie die Datei wie folgt:

Name-der-Gruppe_Titel-der-Sendung.mp3

Zusätzlich ist eine Kopie der vom Sender bestätigten Sendeangabe des ausgestrahlten Beitrages hochzuladen (als PDF oder JPG). Bitte halten Sie auch hier die einheitliche Beschriftung ein:

Name-der-Gruppe_Titel-der-Sendung.mp3

Per Login können Sie Ihre Daten bis zum Einsendeschluss jederzeit überarbeiten.

Wir weisen darauf hin, dass Ihre Daten nicht öffentlich einsehbar sind und von der LfM nur im Zusammenhang mit dem Bürgermedienpreis 2014 genutzt werden. Bei Problemen wenden Sie sich bitte an buergermedienpreis@lfm-nrw.de.

Durch die Anmeldung zum Wettbewerb werden der LfM alle Rechte für die Vorführung der Beiträge vor Jury und Publikum überlassen. Außerdem hat die LfM das Recht, diese im nicht gewerblichen Bereich, insbesondere anlässlich von Messen, Ausstellungen, Wettbewerben und Veranstaltungen, zu Beratungs- und Forschungszwecken und im Internet öffentlich wahrnehmbar zu machen. Der LfM entstehen hieraus keine Kosten und Verpflichtungen.

Die Wettbewerbsbeiträge und Unterlagen können bis zum **31. August 2014, 23:59 Uhr** unter <http://www.buergermedien.de/buergerfunk/mitmachen/buergermedienpreis.html> eingestellt werden.

Die Preisverleihung des 11. LfM-Bürgermedienpreises 2014 findet am Freitag, **5. Dezember 2014**, ab 15.00 Uhr in der **Stadthalle Mülheim an der Ruhr** statt. Hierzu ergehen gesonderte Einladungen.